

4. Ābhēri (vṛndāvanado!)

Über *rāga ābhēri* gibt es nur spärliche Informationen in den Quellen. Er ist ein *janya-rāga* und kann theoretisch von zwei Mutter-*rāga* abgeleitet werden.¹⁴² Als *janya* von *karaharapriya* führt er jedoch in der absteigenden Tonleiter ein *catuḥśruti-dhaivata* auf, was ihn von dem hier abgebildeten *rāga* unterscheidet, der von *rāga naṭabhairavī* abgeleitet wird.

Seine Eigenschaften sind:

- Er verwendet in der aufsteigenden fünf und in der absteigenden Tonfolge sieben Noten (*auḍava-sampūrṇa*).
- Alle Noten folgen der richtigen Reihenfolge (*krama*).
- Er nimmt keine fremden Noten dazu (*upāṅga*).

Die aufsteigende Tonleiter lautet:

Abkürzung	Noten-Name	westliche Notation
s	<i>ṣaḍja</i>	C
g ₁	<i>sādhāraṇa-gāndhāra</i>	E _b
m ₁	<i>śuddha-madhyama</i>	F
p	<i>pañcama</i>	G
n ₁	<i>kaiśikī-niṣāda</i>	H _b
ś	<i>ṣaḍja</i>	C'

Die absteigende Tonleiter lautet:

Abkürzung	Noten-Name	westliche Notation
ś	<i>ṣaḍja</i>	C'
n ₁	<i>kaiśikī-niṣāda</i>	H _b
d ₁	<i>śuddha-dhaivata</i>	A _b
p	<i>pañcama</i>	G
m ₁	<i>śuddha-madhyama</i>	F
g ₁	<i>sādhāraṇa-gāndhāra</i>	E _b
r ₂	<i>catuḥśruti-ṛṣabha</i>	D
s	<i>ṣaḍja</i>	C

Nach KAUFMANN (1991) kann *ābhēri* jederzeit aufgeführt werden.¹⁴³

¹⁴² S. KAUFMANN (1991:222 & 270).

¹⁴³ S. KAUFMANN (1991:222).